

Presseinformation 16. Mai 2026



Ein-Stern-Intro um Preis der Firma ClipMyHorseTV

Fehlerfrei im Parcours und im Gelände: Michael Jung siegt souverän

(pbb) Bereits am Samstagabend stand mit dem viermaligen Olympiasieger Michael Jung der erste Sieger in der Internationalen Marbacher Vielseitigkeit 2026 fest. Der 43-Jährige aus Horb gewann im Sattel von Perseverance Sheer Magic, einem acht Jahre alten Hannoveraner Hengst, die Ein-Sterne-Intro um den Preis der Firma ClipMyHorseTV mit insgesamt 25,8 Punkten. Im Spring-Parcours am Samstagnachmittag blieb er ebenso ohne Fehler wie anschließend auf der Geländestrecke.

Den zweiten Platz im Feld der 67 Paare, die in der Dressur an den Start gegangen waren, sicherte sich Anna Lena Schaaf (Genf) auf dem erst sechs Jahre alte irischen Wallach Caraghs Bon Bon. Die Bereiterin im Stall von Felix Vogg handelte sich nach 0,4 Punkten im Parcours auf der Geländestrecke weitere 2,4 Strafpunkte ein und brachte am Ende 29,2 Punkte in die Wertung.

Rang 3 belegte die erst 14-jährige Anna von Helldorf (Zewener Reitverein) auf Marlon, einem 17 Jahre alten, im Rheinland gezogenen Pony-Wallach, mit 30,2 Punkten – nach der Dressur war sie noch Neunte, nach einem Springen ohne „Klotz“ dann Sechste und am Ende Dritte. Bronze hatte die talentierte Reiterin auch bei den Deutschen Pony-Meisterschaften im Oktober in Ströhen gewonnen, im Januar wurde sie zudem von Bundestrainer Rüdiger Rau in den Vielseitigkeits-Bundeskader berufen.

Die vor dem Gelände noch an dritter Stelle liegende Vorjahressiegerin Sophie Grieger (6Schwaiganger) fiel mit der Oldenburger Stute Hildegard B auf Platz 21 zurück – weil sie auf der Strecke noch 7,2 Strafpunkte einhandelte.

Pressekontakt: Hartmut Binder (Pressebüro Binder), Mobil 0172-9722848,
E-Mail hartmut.binder@pressebuero-binder.de